

## **Nachhaltigkeitsbezogene Offenlegung** **(nach Art. 10 der Verordnung (EUR) 2019/2033)**

### **Zusammenfassung**

Unser Finanzprodukt bewirbt ökologische und soziale Merkmale, ohne explizite nachhaltige Investitionsziele zu verfolgen. Verschiedene Anlageansätze wie Negatives Screening, Positives Screening, ESG-Integration und Norm-basiertes Screening werden integriert, um ökologische und soziale Merkmale zu berücksichtigen und sind an Kundenpräferenzen anpassbar.

Die Investitionen sind in zwei Kategorien unterteilt: Solche, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, und solche, die weder auf solche Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden. Die genaue Verteilung wird individuell mit jedem Kunden abgestimmt.

Die Bewahrung ökologischer und sozialer Merkmale wird durch interne Prüfungen sichergestellt, in denen unsere Fachabteilung gemeinsam mit den verantwortlichen Portfolio-Managern die Einhaltung der gewählten Ansätze überprüft. Z.B. im Rahmen des negativen Screenings, indem Firmen, die gegen Vorgaben verstoßen, werden aus dem Portfolio entfernt werden.

Unsere Nachhaltigkeits- und ESG-Daten stammen von externen Ratingagenturen wie MSCI ESG Research LLC („MSCI“) oder Institutional Shareholder Services Inc. („ISS“) und basieren auf Unternehmensberichten und Schätzungen der Ratinganbieter.

Die Bewertung von Nachhaltigkeitsrisiken und -indikatoren unterliegt Beschränkungen, insbesondere hinsichtlich der Verfügbarkeit von Daten.

Aktive Einflussnahme auf Unternehmen, in die wir investieren, ist derzeit nicht möglich. Bei der Auswahl eines Referenzwertes orientieren wir uns an den Präferenzen unserer Kunden.

### **Kein nachhaltiges Investitionsziel**

Mit diesem Finanzprodukt werden ökologische oder soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen angestrebt.

### **Ökologische oder soziale Merkmale des Finanzproduktes**

Dieses Finanzprodukt berücksichtigt ökologische und soziale Merkmale. Dabei können wir, je nach Kundenpräferenz, verschiedene Merkmale berücksichtigen. Diese beinhalten Merkmale, die sich auf die Produkte, bzw. Aktivitäten eines Unternehmens beziehen, die Bereiche Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung umfassen oder die Einhaltung von internationalen Normen.

## Anlagestrategie

Es können die nachfolgenden Nachhaltigkeitsstrategien eingesetzt werden. Die genaue Ausgestaltung, z.B. welche Produkte oder Aktivitäten ausgeschlossen werden sollen oder wie genau ESG-Kriterien in die Strategie eingebaut werden sollen, wird dabei bei jedem Mandat individuell mit dem Kunden abgestimmt.

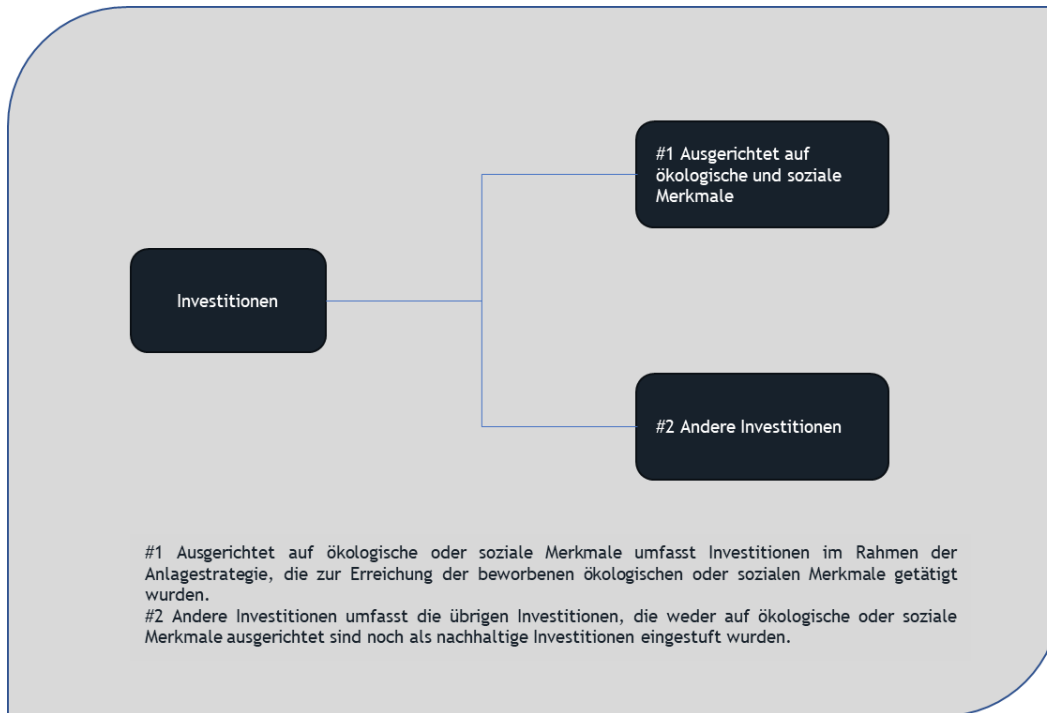
STRATEGIE	BESCHREIBUNG
<b>NEGATIVES SCREENING</b>	Eine Liste von Filtern, um zu bestimmen, welche Unternehmen, Sektoren oder Aktivitäten explizit nicht in ein bestimmtes Portfolio aufgenommen werden können. Dieser Ausschluss kann auf der Produktion von Waffen, Tabak oder fossilen Brennstoffen oder anderen Faktoren wie einem Höchstwert für Treibhausgasemissionen basieren.
<b>POSITIVES SCREENING</b>	Eine Liste von Filtern, um zu bestimmen, welche Unternehmen, Sektoren oder Aktivitäten explizit für die Aufnahme in ein bestimmtes Portfolio in Frage kommen. Diese Aufnahme kann auf gewissen Nachhaltigkeitskriterien erfolgen, wie z.B. besonders geringen Emissionen, geringer Wasserverbrauch oder anderen, ähnlichen Unternehmenseigenschaften.
<b>ESG INTEGRATION</b>	Die explizite und systematische Einbeziehung von ESG-Faktoren in die Anlageanalyse und -entscheidung. Auf der Grundlage der quantitativen und qualitativen Analysen wesentlicher ESG-Faktoren wird z.B. die Anlageentscheidung getroffen, ob eine bestimmte Position über- oder untergewichtet wird oder ob die Gewichtung beibehalten wird.
<b>NORM-BASIERTES SCREENING</b>	Ausschluss von Unternehmen, die gegen eine internationale Norm verstoßen, wie z.B. den UN Global Compact, die UN-Menschenrechtserklärung, die OECD-Leitsätze oder andere UN-Vereinbarungen.

Die Erreichung der Ziele für alle Nachhaltigkeitsstrategien messen wir durch die Nutzung externer Daten unseres ESG-Rating Providers MSCI. Zusätzlich können wir im Norm-basierten Screening auf die Recherchen des Anbieters ISS zurückgreifen.

Die Bewertung einer guten Unternehmensführung findet zum einen direkt durch die ESG-Risikoring statt, aber auch durch die Bewertung von Unternehmenskontroversen und deren Einhaltung von internationalen Normen und Abkommen.

## Aufteilung der Investitionen

Die genaue Vermögensallokation in unseren Mandatspositionen stimmen wir eng und individuell mit unseren Kunden ab. Dafür können wir die Vermögenswerte wie unten dargestellt aufteilen:



**Kategorie #1: Investitionen ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen im Rahmen des Anlageansatzes, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

**Kategorie #2: Andere Investitionen** umfasst die übrigen Investitionen, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft wurden. Dies können liquide Mittel sein, oder Produkte, die zu Absicherungszwecken oder zur Balancierung des Portfolios gedacht sind.

## Überwachung der ökologischen oder sozialen Merkmale

Die Überprüfung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale unserer Mandate erfolgt durch interne Prüfung bei der Erstellung und der Neuberechnung unserer Mandate. Dabei überprüft unsere Fachabteilung anhand von MSCI und ISS-Daten die Einhaltung der gewählten Ansätze und entfernt Unternehmen aus dem Portfolio, die gegen die Vorgaben verstoßen. Zusätzlich findet bei der Portfolio-Erstellung auch durchgehend eine Koordination zwischen Fachabteilung und Portfolio-Management statt.

## Methoden für ökologische oder soziale Merkmale

Zur Messung der Einhaltung von sozialen und ökologischen Eigenschaften verwenden wir die Daten von MSCI und von ISS. Die verschiedenen möglichen Ansätze werden im Abschnitt „Ökologische und soziale Merkmale des Finanzproduktes“ beschrieben.

## **Datenquellen- und Verarbeitung**

Unsere Nachhaltigkeitsdaten stammen überwiegend von externen Research- bzw. Ratingagenturen, wie z.B. MSCI oder ISS, auf deren Bewertung wir auch unsere Vorauswahl durchführen. Diese beruhen auf Unternehmensreports und Schätzungen.

## **Beschränkungen hinsichtlich der Methoden und Daten**

Die Bewertung von Nachhaltigkeitsrisiken und -indikatoren ist durch verschiedene Faktoren begrenzt. Zum einen können wir die Verfügbarkeit der Daten nicht vollständig garantieren. Wir bemühen uns, eine möglichst hohe Abdeckung innerhalb der Investmentprodukte, die wir verwenden, zu erzielen, können jedoch keine vollständige Abdeckung für alle Instrumente gewähren. Zusätzlich müssen von Ratingagenturen auch Daten geschätzt werden, dies geschieht durch die Anwendung von marktüblichen Methodiken. Wir speichern die Daten in unseren Systemen, verarbeiten sie jedoch nicht, sondern verwenden sie wie übermittelt wurden. Eine eigene Schätzung der Daten nehmen wir nicht vor.

## **Sorgfaltspflichten**

Zusätzlich zur Überprüfung gesetzlicher und vertraglicher Vorgaben sowie finanzieller Kennzahlen berücksichtigen wir auch die ökologischen und sozialen Merkmale der Portfoliositionen. Die Berücksichtigung erfolgt in Abhängigkeit von den Nachhaltigkeitsstrategien, die im Mandat umgesetzt sind.

Dabei überwachen wir die Kriterien, die wir individuell vom Mandatsträger aufgetragen bekommen, damit Titel in unser Portfolio aufgenommen werden können. Die Einhaltung wird in Zusammenarbeit von Portfolio-Management und unserer Fachabteilung überwacht. Es liegen die Daten unserer externen Research Anbieter zu Grunde.

## **Mitwirkungspolitik**

Zum aktuellen Zeitpunkt haben wir nicht die Möglichkeit, uns aktiv in der Unternehmensgestaltung einzubringen. Daher können wir unseren Kunden derzeit auch keine Mitwirkung in Mandaten ermöglichen.

## **Bestimmter Referenzwert**

Die Wahl eines Referenzwertes erfolgt individuell innerhalb der Mandate nach Präferenzen unserer Kunden.

© Serafin Asset Management GmbH

Frankfurt, August 2023